



**SINFONIEORCHESTER UND CHOR
DER UNIVERSITÄT HAMBURG**

DIE PLANETEN

**WERKE VON HOLST, MAUERSBERGER, WHITACRE,
EŠENVALDS UND ANDEREN**



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

**EXZELLENZCLUSTER
QUANTUM UNIVERSE**

**SINFONIEORCHESTER UND CHOR
DER UNIVERSITÄT HAMBURG**

DIE PLANETEN

WERKE VON HOLST, MAUERSBERGER, WHITACRE, EŠENVALDS UND ANDEREN

SAMSTAG, 1. FEBRUAR 2020, 19.30 UHR, ST. JOHANNIS LÜNEBURG

SONNTAG, 2. FEBRUAR 2020, 19.30 UHR, LAEISZHALLE HAMBURG

19.00 UHR EINFÜHRUNG: PROF. JOCHEN LISKE (HAMBURGER STERNWARTE) *nur Sonntag!*

DIRIGENT: THOMAS POSTH

KOSMISCHES KONZERT

Unser Sonnensystem im musikalisch-astrologischen Kontext: Die Unimusik Hamburg hat für ihre Winterkonzerte 2020 die Orchestersuite „Die Planeten“ von Gustav Holst und a cappella-Kompositionen verschiedenster Komponisten auf ihr Programm gesetzt.

Das 1918 uraufgeführte Werk „Die Planeten“ des englischen Komponisten Gustav Holst ist inspiriert von der antiken Vorstellung der Planetengötter und deren Rezeption in der modernen Astrologie. Die Suite besteht aus sieben Sätzen, die jeweils dem mythologischen Charakter der einzelnen Planeten zugeordnet werden.

Während „Die Planeten“ in der Anglosphäre und besonders in Großbritannien häufig zu hören sind, wird das Werk im deutschsprachigen Raum eher selten aufgeführt. Dabei begeistert Holsts spätromantische Programmmusik, die seit Mitte des 20. Jahrhunderts großen Einfluss auf Filmkomponisten ausübte, durch monumentale Klangeffekte und -farben.

In der ersten Konzerthälfte kombiniert der Chor der Universität Hamburg in einer inszenierten Gesamtchoreographie a-cappella-Werke von Mauersberger, Reger, Bach, Whitacre und anderen Komponisten, die in Bezug zu den von Holst musikalisch zitierten Planeten stehen.

Als Referent für die Einführung in das Programm konnte Prof. Dr. Jochen Liske, Professor für Beobachtende Astronomie an der Hamburger Sternwarte und Mitglied des Exzellenzclusters Quantum Universe, gewonnen werden.

Die Unimusik mit ihrem Dirigenten Thomas Posth sowie den rund 160 Mitgliedern von Sinfonieorchester und Chor der Universität Hamburg laden herzlich zu dieser synergetischen Veranstaltung ein.

Tickets sind an allen bekannten Vorverkaufsstellen, beim Onlineportal ADticket, an der Abendkasse sowie beim Unikontor erhältlich. Der Normalpreis beträgt 20 Euro; Studierende, Schüler*innen, Menschen mit Behinderung, ALGII-Bezieher*innen und Rentner*innen erhalten ermäßigte Tickets zum Preis von 10 Euro.

UNIMUSIK.UNI-HAMBURG.DE | TICKETS: WWW. ADTICKET.DE